

Vorlage-Nr.: **1707-2013/DaDi**
 Aktenzeichen: 723-002
 Fachbereich: Fraktion von Die Linke
 Herr Fraktionsvorsitzender Walter Busch-Hübenbecker
 Beteiligungen:
 Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**

Beschlusslauf:

<i>Nr.</i>	<i>Gremium</i>	<i>Status</i>	<i>Zuständigkeit</i>
1.	Infrastruktur- und Umweltausschuss	Ö	Zur vorbereitenden Beschlussfassung
2.	Kreistag	Ö	Zur abschließenden Beschlussfassung

Betreff: **RMV - Antrag Die Linke**

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag fordert die Vertreter des Landkreises Darmstadt-Dieburg in der
 Verbandsversammlung der DADINA auf, sich über die DADINA beim Rhein-Main-
 Verkehrsverbund (RMV) für folgende Punkte einzusetzen:

- Einheitliche Fahrpreise für alle Verkehrsmittel in den Fahrbeziehungen Darmstadt – Dieburg und Darmstadt – Reinheim.
- Abschaffung des Sonderzuschlages für den AirLiner.
- Prüfen der Einführung eines Kurzstreckentarifs.

Begründung:

Der Vorsitzende des RMV-Aufsichtsrates äußerte vor kurzem, es sei an der Zeit, die Tarife des RMV zu überprüfen.

Daher sollten im Bereich der DADINA auch diese beiden Punkte revidiert werden. Es ist der Fahrpreisunterschied von 2,70 Euro bei Busbenutzung zu 4,25 Euro bei Bahnbenutzung für die genannten Relationen völlig frei der Sinnhaftigkeit und führt nur zu Verzerrungen bei der Benutzung.

Der AirLiner als so genannter Erste Klasse-Bus ist keiner. Der Sonderzuschlag ist diskriminierend für die vielen Geringverdiener und Studenten, die am Flughafen jobben und setzt sogar die Vergünstigungen für Schwerbeschädigte faktisch außer Kraft.